

PRESSEINFORMATION

Jean Paul GAULTIER x Friedrichstadt-Palast Berlin x Swarovski:
Drei Namen mit großer Strahlkraft und 100 Millionen
Swarovski Kristalle beschenken der neuen Grand Show
FALLING | IN LOVE schon vor dem Start den ersten Rekord

Berlin, 26. Juli 2023



Kristallbesetzte Kostüme der FALLING | IN LOVE Grand Show, Kostümdesign: Jean Paul GAULTIER,
Foto: Markus Nass

Berlins neues Show-Juwel heißt FALLING | IN LOVE. Mit annähernd 14 Millionen Produktionsbudget wird es nicht nur die teuerste, sondern auch die funkelndste und glänzendste Grand Show aller Zeiten. Wie das? Aufgrund einer außergewöhnlichen Kooperation mit Swarovski können Stardesigner Jean Paul GAULTIER und das Kreativteam des Palastes aus dem absolut Vollen schöpfen.

Unglaubliche 100 Millionen Kristalle in allen Schläfen und Farben stellt Swarovski zur Verfügung – für das enorme Bühnenbild und die Kostüme. Auch weltweit betrachtet ist dieser faszinierende Kristallrausch im Live-Entertainment ein neuer Rekord.

So werden 280 der 550 Kostüme von GAULTIER mit präzise geschliffenen Kristallen in verschiedenen Größen, Farben und Formen versehen. Auch im Bühnenbild kreieren 650 Kilogramm Kristalle eine unvergleichliche Magie auf der größten Theaterbühne der Welt. Die Kristallelemente des Sets umfassen unter anderem einen kristallinen

PRESSEKONTAKT:

Katharina Hohnsbehn
Teamleiterin PR

T +49 30 2326 2-201
M +49 172 7358 956
hohnsbehn@palast.berlin

Natascha Lecki
Direktorin Marketing, Sales & PR

T +49 30 2326 2-230
M +49 152 5633 7101
lecki@palast.berlin

www.palast.berlin



Friedrichstadt-Palast Berlin

Friedrichstraße 107
10117 Berlin-Mitte

Intendant/Geschäftsführer:
Dr. Berndt Schmidt

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Sarah Wedl-Wilson,
Staatssekretärin für Kultur

  Eine Bühne des
Landes Berlin

PRESSEINFORMATION

Baum und funkelnde Äste in einem Crystal Garden, einen Kristall-Teich sowie riesige Blütenelemente mit Kristall.

„And the Oscar-Vorhang goes to – Palast Berlin!“

Ein wahres Meisterwerk der Gestaltung sind die insgesamt über drei Kilometer langen Kristallfäden (Kristallstrands), die über der Bühne von FALLING | IN LOVE schweben werden. Sie entstammen Elementen eines vormaligen Swarovski Oscar-Vorhangs aus Los Angeles. Für die kommende Grand Show werden die Kristallstrands der Oscars zu einem neuen Design zusammengesetzt. Mit dieser Wiederverwertung bekräftigen Swarovski und der Palast ihren Nachhaltigkeitsanspruch und setzen ein Zeichen für ökologisches Bewusstsein in der Entertainment-Branche.

Die Zusammenarbeit zwischen Jean Paul GAULTIER, Palast und Swarovski ist ein Glücksfall für alle drei Partner. Das 1895 in Österreich gegründete Unternehmen entwirft und produziert Kristalle in einzigartiger Qualität und Handwerkskunst. Seit Monaten bereiteten Teams im österreichischen Wattens, dem Stammsitz von Swarovski, und im Palast in Berlin von Hand Abermillionen von Kristallen für die verschiedenen Kostüm- und Set-Designs der neuen Grand Show vor.

Die 100 Millionen Kristalle unterstreichen perfekt die positive, lebensbejahende Erzählung der Grand Show. In dieser greift das Wort FALLING im Showtitel zunächst ein Gefühl vieler Menschen in diesen Krisenzeiten auf. Der sicher geglaubte Boden scheint bisweilen unter ihnen zu schwanken, sie bekommen eine Ahnung des Fallens. Doch der Palast glaubt – trotz allem – an das Schöne dieser Welt und an das Gute im Menschen. Daher fallen seine Gäste nicht ins dunkle Nichts, sondern in den Garten der Liebe: ein wogendes Meer aus Farben und funkelnden Kristallen in allen Facetten unserer Natur. Daher der optisch zweigeteilte Showname FALLING | IN LOVE.

Alexis Nasard, Swarovski CEO: „Die Partnerschaft mit dem Palast vereint Jean Paul GAULTIERs unerschöpfliche Kreativität und Swarovskis einzigartiges Savoir-Faire in Kristallkreation zu einer faszinierenden Show voller Schönheit, Fantasie und Emotion. Wir fühlen uns geehrt, etwas von unserer Magie in dieses besondere Kultur-Erlebnis einfließen lassen zu können.“

Berndt Schmidt, Intendant des Palastes und Produzent der neuen Grand Show: „Noch einmal mit Jean Paul GAULTIER arbeiten zu dürfen, ist ein Geschenk und eine Auszeichnung. Die Kooperation mit Swarovski macht das Ganze zu einem Glücksfall. Wir spüren bei Swarovski die Leidenschaft für die Kunst. Sie versuchen, alles möglich zu machen. Wir baden in einer unfassbaren Fülle wunderschöner Kristalle. All das wird unseren Gästen zeigen, ja, diese Zeiten sind eine Herausforderung, wir scheinen zu fallen, aber wenn wir die Kurve kriegen, fallen wir in ein Meer aus Liebe, Farben und Funkeln.“

PRESSEKONTAKT:

Katharina Hohnsbehn
Teamleiterin PR

T +49 30 2326 2-201
M +49 172 7358 956
hohnsbehn@palast.berlin

Natascha Lecki
Direktorin Marketing, Sales & PR

T +49 30 2326 2-230
M +49 152 5633 7101
lecki@palast.berlin

www.palast.berlin



Friedrichstadt-Palast Berlin

Friedrichstraße 107
10117 Berlin-Mitte

Intendant/Geschäftsführer:
Dr. Berndt Schmidt

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Sarah Wedl-Wilson,
Staatssekretärin für Kultur

  Eine Bühne des
Landes Berlin

PRESSEINFORMATION

Neuer Bühnen-Meilenstein für Swarovski

Vielleicht ist es mehr als nur ein Zufall, dass die Show-Geschichte des Palastes und von Swarovski mit einer der größten Ikonen des 20. Jahrhunderts verwoben ist: Marlene Dietrich. Sie stand in den 1920er Jahren als ‚Revuegirl‘ auf der Bühne des Großen Schauspielhauses, aus dem 1947 der Friedrichstadt-Palast hervorging. Die Show-Geschichte von Swarovski begann 1932 mit den kristallbesetzten Kostümen der Dietrich im Film „Blonde Venus“. Weitere ikonische Bühnen-Meilensteine waren Marilyn Monroes atemberaubender Auftritt für John F. Kennedy („Happy Birthday Mr. President“) in ihrem mit Swarovski Kristallen schimmernden Kleid. Auch Audrey Hepburns Diadem in „Frühstück bei Tiffany“ war mit Kristallen von Swarovski versehen.

Im modernen Hollywood prägen Swarovski Kristalle schon viele Kostümbilder von berühmten Filmen: „Bohemian Rhapsody“, „Black Swan“, „The Great Gatsby“ oder „Cinderella“. Elton John, Lady Gaga, Jennifer Lopez, Beyoncé, Taylor Swift oder Harry Styles sind nur einige der Stars, die bis heute mit Swarovski für ihre Outfits zusammenarbeiten. Aber 100 Millionen Kristalle wurden bisher auch von Swarovski in noch keiner Bühnenproduktion verarbeitet.

Show Facts:

- Über 100 Millionen Swarovski Kristalle werden für die FALLING | IN LOVE Grand Show verarbeitet.
- 280 Kostüme von Jean Paul GAULTIER (von insgesamt 550) werden mit Swarovski Kristallen versehen.
- Über drei Kilometer Kristallfäden eines Original Swarovski Oscar-Vorhangs werden im Bühnendesign integriert.
- 650 kg Swarovski Kristalle werden allein für Bühnenelemente genutzt.

Stückidee: Berndt Schmidt und Oliver Hoppmann | Buch und Regie: Oliver Hoppmann
Kurator und Visual Design Direktor: Jean Paul GAULTIER. With the magic of Swarovski.

Ergänzende Informationen:

Previews ab 21. September, Weltpremiere am 11. Oktober

Weitere Informationen zur FALLING | IN LOVE Grand Show:

www.palast.berlin/inlove

Bild-Download: www.picdrop.com/friedrichstadt-palast/qy2cZ2S68r?client

Teaser-Trailer (46 Sek.): www.youtube.com/watch?v=yqB9YWyqeDI

PRESSEKONTAKT:

Katharina Hohnsbehn
Teamleiterin PR

T +49 30 2326 2-201
M +49 172 7358 956
hohnsbehn@palast.berlin

Natascha Lecki
Direktorin Marketing, Sales & PR

T +49 30 2326 2-230
M +49 152 5633 7101
lecki@palast.berlin

www.palast.berlin



Friedrichstadt-Palast Berlin

Friedrichstraße 107
10117 Berlin-Mitte

Intendant/Geschäftsführer:
Dr. Berndt Schmidt

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Sarah Wedl-Wilson,
Staatssekretärin für Kultur



Eine Bühne des
Landes Berlin